

von: **Bürgermeister**

Bürgermeister	Rechts- und Personalamt	Kämmerei	Bauamt	Wirtschaftsförderung	Ordnungsamt

für

Beratungsfolge:				
Gremium	Datum Sitzung	Zuständigkeit	Abstimmung (J / N / E)	TOP
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen	30.01.2020	Entscheidung		Ö

Betreff:

Einführung eines Ratsinformationssystems für die gewählten Mitglieder der städtischen Gremien (Digitalisierung Sitzungsdienst)

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt die Einführung und Nutzung eines Ratsinformationssystems, welches auf dem Programm Session basiert, welches derzeit vom Sitzungsdienst genutzt wird.

Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

X besteht nicht _____ besteht für

Bestätigung nach Beschlussfassung	Bestätigung nach Beschlussfassung
Bürgermeisterin	Vors. d. Stadtverordnetenversammlung

Begründung:

Der administrative Aufwand für die Vorbereitungen der Stadtverordnetenversammlungen und der entsprechenden Ausschüsse ist aus Sicht der Stadtverwaltung schwer vertretbar.

Die umfangreichen Tagesordnungen und damit die Beschlussvorlagen sowie das Informationsmaterial zu den einzelnen Vorlagen wollen wir zukünftig jedem Abgeordneten digital zur Verfügung stellen. Dieses erleichtert sowohl die Arbeit für den Abgeordneten als auch die Arbeit in der Verwaltung und unterstützt die Bürgerfreundlichkeit, da alle öffentlichen Dokument strukturiert und systematisch auch von den Bürgern abgerufen und eingesehen werden können. Hinzu kommt, dass wir durch die Digitalisierung unsere Ressourcen von Papier, Drucker, Arbeitszeit, Postversandt etc. drastisch reduzieren können.

Auch die Ortsbeiräte sollen an dieses System angeschlossen werden. Sodass auch hier die Kommunikation und der Austausch mit der Verwaltung sowie mit der SVV deutlich vereinfacht wird.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja Nein

Gesamtkosten:

hohes Einsparpotential

Deckung im Haushalt:

Ja Nein

Finanzierung:

Finanzierung aus der Haushaltsstelle: